

Zulassung zum Diplomstudium 2023

Die Termine für die Zulassungsprüfung für das Institut für Konservierung und Restaurierung stehen fest:

Mi, 11.01.2023 12:00 - Fr, 27.01.2023 12:00 zu Mittag:
Verbindliche Online Registrierung und Abgabe der Mappe/Portfolio
Mappenabgabe am Institut in diesem Zeitraum zusätzlich möglich

Fr., 03.02.2023:
Bekanntgabe über Zulassung zur Prüfung

Fr., 03.02.2023 – Fr., 24.02.2023:
Bewerber*innen die nicht zur Prüfung in Präsenz zugelassen wurden, können ihre Mappe am Institut abholen

Mo., 27. und Di., 28.02.2023:
Zulassungsprüfung in Präsenz (am Institut Salzgries 14)
Bei Fragen können Sie sich an das Institut wenden (kons-rest@uni-ak.ac.at).
Zulassungsvoraussetzungen

Als angehende/r Restaurator*in sollten Sie sowohl künstlerische Begabung wie auch Freude an praktisch-manuellen, handwerklichen Tätigkeiten mitbringen. In gleicher Weise sollten Sie Interesse an Geisteswissenschaften (Kultur- und Kunstgeschichte, Archäologie, ...) und Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik) zeigen und auch über ein solides Grundwissen in diesen Bereichen verfügen. Ebenso sind Computerkenntnisse (Microsoft Office Programme, Adobe Photoshop) erwünscht.

Bewerber*innen sollten sich schon im Vorfeld über den Berufsalltag des Restaurators/der Restauratorin informieren. Ein mehrwöchiges Vorpraktikum in einem Restaurierungsatelier wird empfohlen.

Voraussetzung für die Aufnahme zum Studium ist das abgeschlossene 17. Lebensjahr. Der Abschluss einer AHS ist zwar gesetzlich nicht vorgeschrieben, doch hat sich die Matura (oder ein Äquivalent) als gute Grundlage für das Studium erwiesen.

Adäquate Kenntnis der deutschen Sprache (in Wort und Schrift) ist bei Studienantritt notwendig. Grundkenntnisse in Englisch werden vorausgesetzt, da einige Lehrveranstaltungen auch in Englisch gehalten werden.

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass aufgrund des dichten Studienplans und Lehrveranstaltungen mit Anwesenheitspflicht während der ersten Semester kaum Möglichkeit einer Nebenerwerbstätigkeit oder eines Zweitstudiums besteht.

Anmeldung, Mappenabgabe & Zulassungsprüfung

Für die Zulassung zum Diplomstudium am Institut für Konservierung und Restaurierung ist ein zweistufiges Aufnahmeverfahren vorgesehen. Dieses setzt sich aus einer Vorauswahl (Mappenabgabe) und einer Zulassungsprüfung zusammen. Die positive Beurteilung der Mappe ist Voraussetzung, um zur mehrtägigen Prüfung zugelassen zu werden!

a) ANMELDUNG & MAPPENABGABE

Die Anmeldung und Abgabe der Bewerbungsmappe findet online statt. Zusätzlich kann die Mappe im gleichen Zeitfenster auch persönlich am Institut im 4. Stock vorbeigebracht werden. Sollte keine Zulassung zum zweiten Teil des Aufnahmeverfahrens erfolgen, kann die Mappe im angegebenen Zeitraum Montag bis Freitag von 9:00-15:00 wieder abgeholt werden. Nach Terminvereinbarung (kons-rest@uni-ak.ac.at) stehen die Assistent*innen des jeweiligen Fachbereiches gerne für ein persönliches Gespräch zur Mappe zur Verfügung.

Die Mappe sollte großzügig angelegt sein (Format A3 bis A2) und mindestens 20 aktuelle Arbeiten beinhalten. Erwünscht sind präzise Zeichnungen / Naturstudien mit Bleistift (z.B. Stillleben, Landschaft etc.; das Anlegen von Serien ist erwünscht). Als Vorlage für die Zeichnungen sollten reale Objekte und keine Fotos oder andere Abbildungen herangezogen werden. Der zweite Teil der Mappe kann/sollte farbige Arbeiten (z.B. Aquarelle, Pastelle) enthalten und kann freier gestaltet sein.

Gerne kann die Mappe fachrichtungsbezogene Arbeitsproben enthalten – diese sollten anhand von Fotos dokumentiert und nicht im Original mitgebracht werden (z.B. Gemäldekopie, Plastik/Skulptur, o.ä.). Die einzelnen Blätter sind mit Format, Namen und Datum zu versehen.

Zur Anmeldung mitzubringen sind:

- Lebenslauf
- Kopie eines Ausweises
- Bildungsnachweis (z.B. Reifezeugnis, Abschlusszeugnis BHS, Lehrabschlusszeugnis, o.ä.)
- Praktikumsnachweis (wenn vorhanden, z.B. Fotodokumentation, o.ä.)

Ebenso sollte bereits im Vorhinein ein Fachbereich (Gemälde, Textil, Objekt, Stein) ausgewählt und die Entscheidung bei der Anmeldung bekannt gegeben werden.

b) ZULASSUNGSPRÜFUNG

Bewerber*innen, die zur Prüfung zugelassen sind, werden online informiert. Die Zulassungsprüfung dauert etwa 2 bis 3 Tage und setzt sich aus schriftlichen, mündlichen und praktischen Teilprüfungen zusammen.

Überprüft werden dabei künstlerisch-gestalterische und manuelle Fähigkeiten (Modellieren, Objektbau, Zeichnen und Farbmischen), Beobachtungsgabe, Grundkenntnisse in Chemie (Mittelschulniveau) und Kunstgeschichte (Antike bis Moderne) sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeit (Bildbeschreibung und Motivationsschreiben). In einem persönlichen Gespräch werden die Motivation für das Studium und die Tätigkeit im Bereich der Konservierung-Restaurierung angesprochen.

Empfehlungen zur Vorbereitung (PDF)

Zur eigentlichen Zulassungsprüfung mitzubringen sind:

- Passfoto
- Arbeitsutensilien: Papier A2 (Zeichenkarton), Zeichenunterlage, Bleistifte (von HART bis WEICH), Spitzer, Radiergummi, Gefäße für Wasser und zum Farbmischen, Pinsel (z.B. feine Rundpinsel (Stärke 0-4), Flachpinsel (Breite 6-

14)), Aquarellfarben oder sonstige Wasserfarben, Schreibzeug, Schere, Uhu tropffrei, 2 Geodreiecke.

Zulassungsbekanntgabe

Nach der Zulassungsprüfung werden die Bewerber*innen per E-Mail informiert, ob Sie zum Diplomstudium im kommenden Herbst zugelassen sind. Anschließend kann die Bewerbungsmappe abgeholt werden. Ebenso können persönliches Feedback zur Mappe und Performance während der Prüfung eingeholt werden. An der Universität für angewandte Kunst Wien gibt es kein Losverfahren und keine Warteliste/Nachrückverfahren.

Wo / Wie kann ich mich genauer informieren?

Für Fragen zum Studium und zur Zulassungsprüfung stehen die Institutsleitung sowie die Assistent*innen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Es wird empfohlen vor der Zulassungsprüfung einen Sprechstundentermin wahrzunehmen, bei dem auch die Mappe diskutiert und auf Fragen zum Studium eingegangen wird.

Wir möchten die Bewerber*innen auch zu unserem Tag der offenen Tür///Open House (jährlich im Herbst) herzlich einladen. Dieser Tag bietet allen Interessent*innen die Gelegenheit, Studierende und Lehrende der Studienrichtung Konservierung-Restaurierung persönlich kennenzulernen und Einblick in die Restaurierwerkstätten, das Studium und das spätere Berufsfeld zu gewinnen.